

Presseinformation

12. März 2004

Heinz Fischer will Hüter des demokratischen Systems sein

Onodi: Erfahren und dialogfähig

„Eine der Stärken Österreichs war es immer, soziale Spannungen bestmöglich auszugleichen. Österreich lebte bisher vom Zusammenhalt, und ich würde mich als Bundespräsident als Hüter des demokratischen Systems sehen“, erklärte Dr. Heinz Fischer, Kandidat der SPÖ für die Bundespräsidenten-Wahl, heute in St.Pölten. Für ihn habe soziale Verantwortung in der Politik einen hohen Stellenwert. Fischer: „Aufgabe des Bundespräsidenten ist es, sich in die wichtigen Bereiche der Politik einzubringen“. Zudem habe für ihn die Neutralität Österreichs einen hohen Stellenwert. Mit diesem Status müsse man verantwortungsbewusst und verfassungskonform umgehen.

Für Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi wäre Heinz Fischer der ideale Bundespräsident: „Kaum jemand anderer verfügt über eine solche Verfahrung und hat sich um Österreich so verdient gemacht wie er. Politik braucht Kompetenz, Konsens und Dialog“.